



**„Ich denke, dass die Politiker auf einen Goldstandard sehr gerne verzichten würden. Ein Goldstandard würde ihre Verschuldungsmöglichkeiten stark einschränken.“**

Thomas Bachheimer

*philoro: Wäre im Rahmen eines neuerlichen Goldstandards auch ein Goldverbot denkbar?*

Thomas Bachheimer: Ein Goldstandard mit gleichzeitigem Goldverbot wäre natürlich undenkbar und wir hoffen, dass dies nicht passieren würde. Der Goldstandard basiert ja auf der Idee, dass die Bevölkerung Gold besitzt, es benutzt und es in Banken einlagert bzw. den Banken gegen einen wirtschaftlich realen Zinssatz borgt. Diese wiederum stellen das Gold bzw. goldgedeckte Repräsentanten wieder der freien Wirtschaft zur Verfügung. Ganz normale Vorgänge eigentlich die durch die derzeitigen Systembewahrer und deren Aktionen etwas sonderbar klingen.



Thomas Bachheimer  
Europa-Präsident des  
Goldstandard Institutes

*philoro: Welche Rolle wird in weiterer Folge dem Silber zuteil?*

In der Geschichte der Menschheit hatte Silber immer die Rolle des „anderen“ monetären Metalles inne. Der Preis von Silber wurde immer in Gold gemessen und lag bei ca 15 - 16 Unzen Silber pro Unze Gold. Viele Menschen würden in Silbermünzen – Unzen bzw. deren Repräsentanten bezahlt werden und sie würden ihre Einkäufe und Ersparnisse in Silber abwickeln. Wir vom Goldstandard Institut begrüßen die Kräfte eines freien Marktes und was für ein Metall der Markt auch immer für die jeweiligen Transaktionen wählt – uns soll's Recht sein solange es sich um Gold oder Silber handelt.

Silber würde wahrscheinlich eher die Tauschmittelfunktion und Gold die Wertaufbewahrungsfunktion übernehmen. Aber das hängt von den Umständen und den jeweiligen wirtschaftlichen Akteuren ab.

*philoro: Mit Alan Greenspan (Vorsitzender der US Notenbank), Robert Zoellick (Präsident der Weltbank),*

*Ron Paul (Präsidentschaftskandidat) gibt es viele Fürsprecher für den Goldstandard. Welche Protagonisten intervenieren gegen einen Goldstandard, vor allem aber: Warum?*

Also ich denke, dass zunächst einmal die Politiker auf einen Goldstandard sehr gerne verzichten würden. Ein Goldstandard würde ihre Verschuldungsmöglichkeiten stark einschränken. Unfinanzierbare Wahlversprechen könnten nicht mehr gemacht werden und so könnte man keine Stimmen mehr „erkaufen“.

Aber auch die Notenbanker des Westens würden akkordiert gegen ein Revival intervenieren – auch ihr Spielraum wäre natürlich stark eingeschränkt. Das Leitthema „Macht durch Gelddrucken“ wäre ein für alle Mal vorbei. Die Zentralbanken könnten dann auch die Politiker nicht mehr am Gängelband führen. Auch die Bankenwelt müsste Geld-, Prestige- und Machtverluste hinnehmen – weil sie weniger Staatsverschuldung an den Mann bringen könnte und keinen ordentlichen Schnitt machen könnte.



**„Sämtliches in der westlichen Welt existierende Geld ist gefälscht oder seine Schöpfung entspricht nicht den wirtschaftlichen Tatsachen.“**

Thomas Bachheimer

*philoro: Glauben Sie, dass der Goldpreis manipuliert wird? Wenn ja, wer sind hier die wichtigsten Protagonisten?*

Die wichtigste Form der Manipulation ist, dass das Gold ein nicht beliebig vermehrbares Gut, hauptsächlich in einer beliebig vermehrbaren Währung gemessen und gehandelt wird. Es gibt natürlich verschiedene untergeordnete Formen wie Dauer-shorten über Terminmärkte bzw. negative Berichterstattung wie Systemmedien. Wann immer Gold einen stärkeren Anstieg verzeichnet, kommen Fälschungs-Nachrichten aus der Goldwelt auf.

Die viel zitierten Goldbarren deren Kern aus Wolfram besteht. Weltweit gibt's 1.000e Artikel darüber wenn nur ein so ein Barren aufgefunden wird. Hier wird dann das Edelmetall sofort dem Unterweltbereich zugeordnet wohl vergessend dass wir in einer Geldfälschungswelt leben. Sämtliches in der westlichen Welt existierende Geld ist gefälscht oder seine Schöpfung entspricht nicht den wirtschaftlichen Tatsachen. Billionen von Euros und

Dollars sind Falschware, weil sie nicht existieren dürften. Wenn dann ein Wolframbarren auftaucht gibt's Haue fürs Gold. Verrückte Welt! Wer manipuliert ist auch klar: von der Politik und Zentralbankenwelt angeheuerte Institutionen. Gerade in den USA tun sich in dieser Richtung immer wieder einige prominente Großbanken hervor.

**„Wann immer Gold einen stärkeren Anstieg verzeichnet, kommen Fälschungs-Nachrichten aus der Goldwelt auf.“**

Thomas Bachheimer

*philoro: Seit 4 Jahren befinden wir uns nun bereits im dauerhaften "Krisen-Modus". Glauben Sie, dass die Politik des "weiterwurschtelns" noch lange fortgesetzt werden kann? Steuern wir auf das finale Finanz-Armageddon zu?*

Dies ist schwer zu beantworten. Hätten Sie mich 2006 gefragt, ob wir 2012 noch so in Frieden und relativem Wohlstand lebten – ich hätte dies verneint. Logischerweise müsste diese Form der Währungsorganisation und der unfreiwilligen

Umverteilung bald sein Ende finden. Man darf aber die Widerstandskraft, Entschlossenheit und Brutalität des Systems und seiner Protagonisten nicht unterschätzen. Gerade undemokratisch ins Leben gerufene Maßnahmen wie ESM, Entnationalisierung und dergleichen erlauben es den jetzigen Machthabern auf Kosten der Steuerzahler noch weiter zu wurschteln.

Eines ist aber klar: je länger es dauert desto teurer (nicht nur in Geld gemessen) wird das Ende und desto aufwendiger wird die Transformation in ein neues System, die (die Transformation) dann wahrscheinlich sogar von gewalttätigen Handlungen vorangetrieben werden wird.

*philoro: Wie könnte man konkret einen Goldstandard implementieren? Wie lange würde es ca. dauern, wer wären die Gewinner und Verlierer und wie wären Ihrer Meinung nach die Auswirkungen für die Ökonomie des Landes?*

Ein neuer Goldstandard würde mittels der Politik der kleinen Schritte implementiert werden um der Bevölkerung es zu ermög-



**„Im Prinzip wäre jeder ein Gewinner, da der Goldstandard eine Form der Geldorganisation ist, die erwiesener Maßen funktioniert.“**

Thomas Bachheimer

lichen sich mit den sich veränderten Bedingungen vertraut zu machen. Der ganze Prozess würde unserer Schätzung nach 2-3 Jahre dauern. Beginnen würde er

- mit der Abschaffung der „legal tender“-Gesetze.
- Abschaffung der Umsatzsteuer auf Edelmetalle
- Die Ausgabe von Goldbonds, echten Bonds die mit Gold gedeckt wären und auch Zinsen würden in Gold ausbezahlt werden,
- die Erlaubnis langfristigen Verträgen in Gold zu setteln bzw. decken (Versicherungen, Renten) wären ein weiterer Schritt.

Gold muss sich wieder bewegen bzw. zirkulieren. Goldgedeckte Rentenversicherungen und Goldbonds wären hierzu der erste Schritt. Danach würden sowohl Goldgeld als auch Papiergeld nebeneinander existieren. Der Markt sollte die Ratio Papiergeld zu Echtgeld von selbst entscheiden.

Im Prinzip wäre jeder ein Gewinner da der Gold-

standard eine Form der Geldorganisation ist, die erwiesener Maßen funktioniert. Im FIAT-Money-System sind alle Verlierer, da es ein Prinzip dieses Systems ist, das Geld zu entwerten. Ob Sparer, Konsument, Investor, Rentner oder Unternehmer alle verlieren durch die Devaluierung. Unter einem Goldstandard gäbe es mehr Planungssicherheit über langfristige Zeiträume hinaus, was natürlich ein langfristiges, geregeltes und stabiles Wirtschaftswachstum fördert. Verlierer wäre eindeutig Politik- Banken- und Zentralbankenwelt.

**Unter einem Goldstandard gäbe es mehr Planungssicherheit über langfristige Zeiträume hinaus...“**

Thomas Bachheimer

*philoro: Gibt es bereits Länder, die an der Einführung eines Goldstandards Interesse signalisieren?*

Hierzu gibt's nicht viel zu sagen. Natürlich wird kein Land, welches ernsthaft an einem GS interessiert ist, selbiges bekannt geben. 1. würden die Vorbereitungen

gestört werden und 2. Riskiert man einen veritablen Krieg wenn man aus dem internationalen FIAT-Konzert ausscheren möchte. Ich kann mir aber sehr gut vorstellen dass hinter den Kulissen so manchen Landes darüber diskutiert wird. Sogar für ein Parade-System-Institut wie die Deutsche Bank wäre ein Goldstandard ein gangbarer Weg. Noch vor 2 Jahren hätte man solche Töne aus so einer Bank nie vernehmen können.

*Vielen herzlichen Dank für das Gespräch und wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg mit dem Goldstandard Institut!*



Weitere Informationen zum Goldstandard Institut finden Sie hier:

[www.goldstandardinstitute.com](http://www.goldstandardinstitute.com)